

Herren, Kreisliga B, Gr.1

TSV Ertingen III : TTG Sigmaringen/Laiz II
Samstag, 16.10.2021, 16:00 Uhr

Gries lässt die TTG Sigmaringen/Laiz II jubeln

Großer Jubel herrschte am Samstagnachmittag bei den Gästen von der TTG Sigmaringen/Laiz II, als Stefan Gries sein Einzel gewinnen und damit den 9:5-Sieg beim Gastgeber TSV Ertingen III sicherstellen konnte. Eine gute Leistung zeigten an diesem Tag Fritzinger und Gries, die ihre beiden Einzel und auch ihr jeweiliges Doppel siegreich gestalteten. Das Spiel war nach insgesamt rund 3 Stunden beendet.

Den Start machten die Eingangsdoppel. Wagner / Hecht verloren ihr Spiel gegen Kuhn / Luder chancenlos mit 4:11, 5:11, 6:11. Jurk / Henry verloren im Anschluss ihr Match gegen Fritzinger / Boos chancenlos mit 0:3. Boscher / Sessler versäumten es mit einem 1:3 gegen Gries / Runge, einen Punkt für ihr Team zu erspielen. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 0:3. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Einen wichtigen Sieg holte Jonas Wagner beim 11:9, 11:0, 9:11, 11:5 gegen Werner Boos. Völlig überlegen agierte Wagner hierbei im zweiten Satz, der mit 11:0 zu Ende ging. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnte Wolfgang Jurk seinem Gegner Rudi Fritzinger letztlich beim 1:3 nicht gefährlich sein. Kurz später ging es beim Stand von 1:4 weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Einen eher leichten Punkt für seine Mannschaft holte Norwin Henry beim 11:8, 11:9, 13:11 gegen Eugen Luder. Zu wenig spielerische Mittel hatte dagegen nachfolgend Klaus Hecht letztlich im Repertoire, um Frank Kuhn ernsthaft zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, stand es zu diesem Zeitpunkt 2:5. Eine knappe Niederlage gab es für Jonas Boscher beim 7:11, 6:11, 11:8, 11:4, 6:11 gegen Theo Runge. Zu wenig spielerische Mittel hatte Nadine Sessler letztlich parat, um Stefan Gries ernsthaft zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler. Ernüchtert über seine 2:3-Niederlage gegen Rudi Fritzinger war am Nachbarisch Jonas Wagner, obwohl er alles gegeben hatte. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Fritzinger endete. Zwischenzeitlich musste Wolfgang Jurk zwar einen Satz weggeben, fuhr daraufhin sein Spiel gegen Werner Boos aber trotzdem sicher in vier Sätzen ein. Fast verloren schien das Spiel von Norwin Henry gegen Frank Kuhn, als es zwischenzeitlich 0:2 hieß. Am Ende hatte Norwin Henry jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte im Entscheidungssatz. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 4:8. Beim wenig später folgenden 10:12, 11:9, 11:8, 11:3-Erfolg gegen Eugen Luder hatte Klaus Hecht nur im ersten Satz Probleme. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Stefan Gries wurden Jonas Boscher wiederum ganz klar die Grenzen aufgezeigt. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum deutlichen 9:5-Sieg.

Nach dieser Niederlage heißt es für den TSV Ertingen III nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den SV Bronnen III am 23.10.2021 erfolgreich zu sein. Die Mannschaft der TTG Sigmaringen/Laiz II wird nach diesem Erfolg versuchen, beim nächsten Spiel gegen den TV Messkirch am 23.10.2021 an den Erfolg anzuknüpfen.

Punkte:

TSV Ertingen III

Doppel: Wagner / Hecht (0), Jurk / Henry (0), Boscher / Sessler (0)

Einzel: J. Wagner (1), W. Jurk (1), N. Henry (2), K. Hecht (1), J. Boscher (0), N. Sessler (0)

TTG Sigmaringen/Laiz II

Doppel: Fritzinger / Boos (1), Kuhn / Luder (1), Gries / Runge (1)

Einzel: R. Fritzinger (2), W. Boos (0), F. Kuhn (1), E. Luder (0), S. Gries (2), T. Runge (1)